

Handlungshilfe zur Erstunterweisung „Warnzeichen“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Unterweisung neuer Mitarbeiter

Sicherheitskennzeichnung
Warnzeichen

Erstunterweisung



Abschnitt

Bemerkungen

1 Thema

Sicherheitskennzeichnung/Warnzeichen

Arbeitsbogen gilt als Vorlage.
Dieser muss ggf. durch weitere
betriebsbedingte Gefahren/
Hinweise ergänzt werden.

2 Unterweisungsanlass

Erstunterweisung im Eingangsverfahren, bei Schulpraktikanten oder
Werkstattwechsel

3 Ziel

Ziel der Unterweisung ist es, den Beschäftigten das Aussehen und die
Aussage der Warnzeichen zu verdeutlichen und die daraus
resultierenden sicheren Verhaltensweisen zu schulen bzw.
einzuhalten.

4 Anwender

- Vorgesetzte (Werkstattdirektor, Gruppenleiter, Leiter eines bestimmten Arbeitsbereichs)
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Praxisanleiter/Aufsichtführende
- Ausbilder Berufsbildungsbereich

Wer kann Sie unterstützen?
z.B. Betriebsarzt

5 Zielgruppe der Unterweisung

- Alle neuen Werkstattbeschäftigten und Schulpraktikanten, die in der Werkstatt tätig sind

6 Anforderungen an die Teilnehmer

- Normales Sehvermögen
- Zusammenhänge von Bildern und Zeichen erkennen können

Handlungshilfe zur Erstunterweisung „Warnzeichen“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Unterweisung neuer Mitarbeiter

Sicherheitskennzeichnung
Warnzeichen

Erstunterweisung



Abschnitt

Bemerkungen

7 Methoden

1. Arbeitsbogen gemeinschaftlich erarbeiten
2. Warnzeichen in Originalfarben ausmalen
3. Arbeitsaufgaben auf dem Arbeitsbogen gemeinschaftlich durchführen
4. Aussage/Bedeutung der Schilder besprechen
5. Warnzeichen in der Werkstatt/Arbeitsbereich aufsuchen
6. Weitere Unterweisung anhand der Leitfragen

Mithilfe der Leitfragen können weitere Gefährdungen/sichere Arbeitsweisen besprochen werden.

8 Medien

- Arbeitsbogen zum Ausmalen und Ausfüllen
- Originalschilder
- Ggf. Beamer/Overheadprojektor

Die Bilder und Symbole finden Sie im Ordner „Bibliothek/Medien“.

Schilder auf Folie drucken bzw. mit Beamer an Wand projizieren.

Die Leitfragen finden Sie im Anhang dieser Handlungshilfe.

9 Zeitrahmen

- Einführungsgespräch und gemeinsame Erarbeitung des Arbeitsbogens
15 Min.
- Ausfüllen des Arbeitsbogens
30 Min.
- Weitere Unterweisung anhand der Leitfragen
15 Min.
- Begehung
20 Min.

Diskussionen zulassen, auch bei Zeitrahmenüberschreitung.

Genügend Vorbereitungszeit für das Ausdrucken der Arbeitsbögen sowie der Sicherheitskennzeichen einplanen.

10 Ort

- Gruppen-/Arbeitsraum
- Seminarraum
- Besprechungsraum

Unterweisung muss ungestört (Lärm) erfolgen. Raumausstattung mit Flipchart, Beamer oder Overheadprojektor sowie Papier und Farbstiften wünschenswert.

Handlungshilfe zur Erstunterweisung „Warnzeichen“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Unterweisung neuer Mitarbeiter

Sicherheitskennzeichnung
Warnzeichen

Erstunterweisung



Abschnitt

Bemerkungen

11 Ergebniskontrolle

- Wiederholung des Arbeitsergebnisses (ausgefüllter Arbeitsbogen)
- Wiederholung der Leitfragen

Alternativ: Napo-Film „Best Sign Story/Sequenz Warnzeichen“ zeigen oder eine Werkstatttruppe durchführen, dabei die einzelnen Warnzeichen im Werkstattbereich zählen und notieren, z.B. 2 „Warnung vor Flurförderzeugen“-Schilder im Lager usw.

12 Dokumentation

- Teilnahmebescheinigung mittels Vordruck
- Liste der Teilnehmer mit Handzeichen oder Unterschrift

Die Teilnahmebescheinigung und die Teilnehmerliste finden Sie im Ordner „Bibliothek/Medien“.

Anhang

Leitfragen:

An Grundwissen anknüpfen

- Kennen Sie Warnzeichen?
 - Betriebsspezifische Frage
- Welche Form und Farbe haben Warnzeichen?
 - Gelbes Dreieck mit schwarzem Rand und schwarzer Grafik
- Warum gibt es in bestimmten Arbeitsbereichen Warnzeichen?
 - Verschiedene Arbeitsbereiche beinhalten bestimmte Gefahren, auf die besonders hingewiesen bzw. die besonders beachtet werden müssen.
- Nennen Sie ein Beispiel und mögliche Folgen für einen Verstoß gegen ein Warnschild?
 - Bei Bodenreinigungsarbeiten wird das Warnzeichen „Warnung vor Rutschgefahr“ aufgestellt. Nichtbeachtung der Warnung kann zu schweren Sturzunfällen aufgrund von Bodennässe/Bodenglätte führen.
- In welchen Arbeitsbereichen unserer Werkstatt finden Sie das Warnzeichen „Warnung vor Flurförderzeugen“ und warum?
 - Betriebsspezifische Frage (z.B. Lager)
- Wo befinden sich Warnzeichen in unserer Werkstatt?
 - Betriebsspezifische Frage
- Welche Bedeutung haben die einzelnen Grafiken auf den Warnzeichen?
 - Die Grafiken warnen vor einer bestimmten Gefahr.

Handlungshilfe zur Erstunterweisung „Warnzeichen“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Unterweisung neuer Mitarbeiter

Sicherheitskennzeichnung
Warnzeichen

Erstunterweisung



Abschnitt

Bemerkungen

- Warum ist es wichtig, die Bedeutung der Warnzeichen zu kennen?
 - Hinweis auf bestimmte Gefahren, durch deren Beachtung Unfälle oder Gesundheitsgefahren verhindert werden können